



Statistische Berichte

Kennziffer
H 1 2 j
2010

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern am 1. Januar 2010



Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte und die Querschnittsveröffentlichung „Bayern Daten“ können im Internetangebot des Landesamts unter „Veröffentlichungen“ kostenlos als Datei (PDF und teilweise EXCEL) heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Internetangebot kostenpflichtig. Sie können dort als Datei (auch auf Datenträger) und auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

Newsletter-Service

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Neuhauser Straße 8, 80331 München
Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen Telefon 089 2119-205
Telefax 089 2119-457
E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Internet www.statistik.bayern.de

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2010
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet.
Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	2
 Tabellenteil	
1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2010 nach Regierungsbezirken und Kreisen	4
2. Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970	7
3. Bestand an Personenkraftwagen M1 nach Kraftstoffarten, Emissionsgruppen und Regierungsbezirken 2009 und 2010.....	8

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern ist das Gesetz über die Errichtung eines Kraftfahrt-Bundesamtes (KBAG) vom 4. August 1951, § 2 Abs. 1 Nr. 3. Danach obliegt dem KBA die statistische Bearbeitung der bei ihm gesammelten Meldungen und Nachrichten im Rahmen der für die Bundesstatistik geltenden Bestimmungen. Es handelt sich also um eine Sekundärstatistik, der die Meldungen der Zulassungsstellen des Bundesgebietes über Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger sowie über deren Halter und die Anzeigen der Haftpflichtversicherungsgesellschaften über Kraftfahrzeuge mit Versicherungskennzeichen zugrunde liegen. Die vorliegenden Daten sind der Veröffentlichung 'Fahrzeugzulassungen (FZ) - Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2010 nach Zulassungsbezirken FZ 1' des Kraftfahrt-Bundesamtes entnommen.

Gegenstand

Dieser Statistische Bericht über den Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern in Bayern umfasst

- zulassungspflichtige Fahrzeuge und
- zulassungsfreie Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen.

Zu den Kraftfahrzeugen zählen Krafräder (zwei- und dreirädrige sowie leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge), Personenkraftwagen (M1), Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen (einschließlich Sattelzugmaschinen) sowie sonstige Kraftfahrzeuge (hierzu zählen Feuerwehrkraftfahrzeuge, Polizeikraftfahrzeuge, selbstfahrende Arbeitsmaschinen u. ä.). Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen.

Nicht einbezogen sind

- Fahrzeuge der Bundeswehr,
- Fahrzeuge mit rotem Kennzeichen,
- Fahrzeuge mit Ausfuhrkennzeichen.

Zur Vergleichbarkeit mit früheren Veröffentlichungen ist Folgendes zu beachten:

Aufgrund neuer europäischer Rechtsvorschriften ist die früher verwendete Kategorisierung der Fahrzeuge zum Teil nicht mehr möglich. Statt Personen- und Kombinationskraftwagen werden seit 1996 Personenkraftwagen und sonstige "M1"-Fahrzeuge ausgewiesen. Hierzu zählen Kraftfahrzeuge zur Person beförderung mit mindestens vier Rädern und maximal neun Sitzplätzen (einschl. Fahrersitz). Mit Umsetzung der EU-Richtlinie 1999/37/EG werden ab dem 1. Oktober 2005 Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (Wohnmobile, Krankenwagen, Bestattungswagen) nicht mehr zu den übrigen Kraftfahrzeugen, sondern zu den Personenkraftwagen (M1) gezählt. Anstelle der Antriebsarten werden zukünftig Kraftstoffarten bzw. Energiequellen ausgewertet. Dies hat zur Folge, dass die Vergleichbarkeit mit früheren Zahlen nicht mehr trennscharf gewährleistet ist.

Ab 1. März 2007 ist nicht mehr der Standort, sondern der Wohnort des Halters maßgebend.

Ab dem Berichtsjahr 2008 werden nur noch angemeldete Fahrzeuge ausgewiesen (**ohne** vorübergehende Stilllegungen / Außerbetriebsetzungen). Vorübergehend stillgelegte Kraftfahrzeuge machen rund **12 %** des Kraftfahrzeugbestandes aus.

Abgas-Grenzwerte

Die wesentlichen Schadstoffe von Kraftfahrzeugen mit Verbrennungsmotoren sind Kohlenmonoxid (CO), Kohlenwasserstoffe (HC) und Stickoxide (NO_x) sowie Rußpartikel bei Dieselmotoren. Im Jahre 1970 haben die Mitgliedstaaten der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) die (Abgas-) Richtlinie 70/220/EWG beschlossen. Zur Messung der Abgasemissionen muss dabei das zu prüfende Fahrzeug einen Fahrzyklus durchfahren.

Mitte der achtziger Jahre gab es in der Bundesrepublik Steuervergünstigungen für den Fahrzeughalter, wenn der Pkw die Forderungen der Anlage XXIII zu § 47 StVZO erfüllte. Die Anlage XXIII entspricht der USA-49-Staaten-Abgasvorschrift FTP 75. Ab Januar 1992 wurden mit den EG-Richtlinien 91/441/EWG und 93/59/EWG für Pkw erheblich verschärfte Grenzwerte eingeführt, die von Ottomotoren praktisch nur noch mit einem geregelten Katalysator erfüllt werden können. Um die tatsächlichen Fahrbedingungen besser abzubilden, wurde der Fahrzyklus zur Messung der Abgasemissionen von Pkw überarbeitet und Bestandteil der Richtlinie 91/441/EWG. Für Diesel angetriebene Pkw wurden die Abgasgrenzwerte verschärft und zusätzlich strengere Partikelgrenzwerte definiert. Mit der Änderungsrichtlinie 93/59/EWG (auch als EURO 1 bezeichnet) wurden neue Schadstoffgrenzwerte auch auf Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 2,5 t oder mit mehr als sechs Sitzplätzen festgeschrieben. Mit der Änderungsrichtlinie 94/12/EG (auch als EURO 2 bezeichnet) wurden die zulässigen Schadstoffgrenzwerte für Pkw mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 2,5 t weiter reduziert.

Im Jahre 1998 hat die Europäische Union (EU) die Richtlinie 98/69/EG zur Änderung der Abgasrichtlinie 70/220/EWG verabschiedet. Die Anforderungen an die Abgasemissionen von Pkw sind dort in zwei Stufen festgelegt.

Stufe 1:

"M1"-Fahrzeuge (Pkw) bis 2,5 t müssen für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2000, für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2001, die Grenzwerte der Richtlinie 98/69/EG gemäß EURO 3 (Stufe 1) erfüllen. Die Grenzwerte EURO 4 (Stufe 2) gelten für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2005 und wurden für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2006 bindend.

Stufe 2:

"M1"-Fahrzeuge (Pkw) über 2,5 t müssen für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2001, für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2002, die Grenzwerte der Richtlinie 98/69/EG gemäß EURO 3 erfüllen. Die Grenzwerte EURO 4 wurden für neue Typgenehmigungen ab 1.1.2006 und für die Zulassung zum Straßenverkehr ab 1.1.2007 bindend.

Die EURO-Stufen 5 und 6 gelten für Fahrzeuge, die die Abgasvorschrift VO (EG) 715/2007 **und** die Durchführungsmaßnahmen (VO (EG) 692/2008) erfüllen.

Mit der Umsetzung der EU-Richtlinie 1999/37/EG zum 01.10.2005 wurden Schadstoffklassen in Emissionsklassen umbenannt. Die Zuordnung der Emissionsklassen und deren Zusammenfassung zu Gruppen basiert auf Grundlage des geltenden Typgenehmigungsrechts.

Der Fahrzeugbrief und -schein eines Personenkraftwagens enthält in Form der letzten beiden Ziffern der sechsstelligen Angabe zu Ziffer 1 ("Ergänzungsschlüssel-Nummer") Angaben zum Abgasverhalten des Fahrzeugs. Mit der Einführung der EU-harmonisierten Zulassungsdokumente wird diese Schlüsselnummer 4-stellig (Fahrzeugart, Abgasverhalten); für Personenkraftwagen von Euro 1 bis Euro 4 zum Beispiel lautet die Schlüsselnummer 04XX bzw. 06XX, für Fahrzeuge mit Euro 5 und Euro 6 3XXX.

Zu den Emissionsklassen gehörige Schlüsselnummern in der Zulassungsbescheinigung:

Emissionsgruppe	Schlüsselnummer über Abgasverhalten von Personenkraftwagen
EURO 6	36N0, 36Q0, 36T0, 36W0
EURO 5	35A0, 35B0, 35C0, 35F0, 35G0, 35J0, 35K0
EURO 4	0462 - 0466, 0473 - 0475, 0635, 0680, 0681, 0683, 0684, 0690, 0691
EURO 3	0432, 0433, 0438, 0439, 0443 - 0448, 0453 - 0461, 0467 - 0470, 0472, 0634, 0645, 0655, 0670, 0671
EURO 2	0425 - 0427, 0430, 0431, 0435 - 0437, 0441, 0442, 0449 - 0452, 0471, 0620 - 0622, 0633, 0644, 0654, 0660, 0661
EURO 1	0401, 0402, 0411 - 0414, 0416, 0418, 0421, 0422, 0428, 0429, 0434, 0440, 0477, 0610 - 0612, 0630 - 0632, 0640 - 0643, 0650 - 0653, 9991 (03, 04, 05 mit GKAT)

1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2010 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüs- sel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insge- samt auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger
		ins- gesamt	Personenkraft- wagen M1 ¹⁾		Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen		Kraft- räder	sonstige Kraft- fahr- zeuge		
			ins- gesamt	auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾			ins- gesamt	dar. land-/ forstw. Zug- maschinen ³⁾				

Zusammenstellung nach Regierungsbezirken

Oberbayern	2 871 471	2 354 056	544	3 697	115 501	139 642	133 573	243 664	14 911	664	297 700
Niederbayern	896 839	674 098	566	1 737	36 669	98 450	96 042	81 413	4 472	754	136 040
Oberpfalz	810 809	617 613	571	1 494	33 092	76 982	73 566	77 633	3 995	750	112 867
Oberfranken	769 105	606 876	562	1 232	30 645	59 756	57 408	66 503	4 093	713	92 833
Mittelfranken	1 115 118	893 689	523	1 607	48 038	70 617	67 439	96 422	4 745	652	119 125
Unterfranken	928 933	743 472	561	1 441	40 174	61 754	59 203	77 423	4 669	702	120 308
Schwaben	1 238 052	972 998	545	1 838	50 321	96 116	92 624	110 732	6 047	693	173 290
Bayern	8 630 327	6 862 802	549	13 046	354 440	603 317	579 855	753 790	42 932	691	1 052 163
Kreisfreie Städte	1 992 873	1 712 689	479	3 851	94 516	22 008	17 748	148 742	11 067	558	142 785
Landkreise	6 637 454	5 150 113	577	9 195	259 924	581 309	562 107	605 048	31 865	744	909 378

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Städte												
161	Ingolstadt	90 164	79 287	638	158	2 451	1 303	1 168	6 626	339	726	7014
162	München	704 348	616 318	468	1 143	26 255	4 255	3 405	51 754	4 623	535	38 202
163	Rosenheim	35 981	30 236	498	39	1 860	571	503	3 027	248	593	3 137
	zusammen	830 493	725 841	483	1 340	30 566	6 129	5 076	61 407	5 210	553	48 353
Landkreise												
171	Altötting	75 383	59 733	552	144	2 745	5 165	4 974	7 154	442	697	10 610
172	Berchtesgadener Land	69 170	55 467	544	96	2 601	4 217	4 044	6 418	371	678	8 364
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	86 018	68 086	563	62	3 692	5 793	5 711	7 973	412	712	10 133
174	Dachau	91 580	73 347	535	126	3 523	5 018	4 806	9 172	394	668	11 397
175	Ebersberg	83 702	67 937	533	133	3 185	4 869	4 604	7 268	310	657	8 743
176	Eichstätt	89 605	67 844	544	118	2 884	8 798	8 514	9 548	413	719	14 677
177	Erding	92 566	71 118	565	140	3 891	8 786	8 578	8 126	505	736	11 698
178	Freising	114 941	90 386	547	161	5 718	7 669	7 304	10 396	611	696	13 031
179	Fürstenfeldbruck	124 951	104 565	517	96	4 790	3 782	3 691	11 244	474	618	13 372
180	Garmisch-Partenkirchen	57 693	45 151	523	45	2 415	3 877	3 785	5 915	290	669	6 848
181	Landsberg a. Lech	83 902	65 473	575	111	2 928	6 729	6 635	8 316	345	737	12 080
182	Miesbach	69 714	55 792	586	69	3 018	4 275	4 140	6 222	338	732	8 271
183	Mühldorf a. Inn	79 808	60 541	549	134	3 360	8 035	7 835	7 306	432	724	11 974
184	München	273 483	236 644	744	206	13 854	3 828	3 437	17 560	1 391	860	17 043
185	Neuburg-Schrobenhausen	69 695	52 816	579	98	2 894	7 094	6 879	6 466	327	764	12 097
186	Pfaffenhofen a. d. Ilm	88 144	67 064	574	52	3 604	8 017	7 614	9 038	369	755	13 601
187	Rosenheim	177 880	139 165	560	231	8 074	13 817	12 995	15 858	735	716	24 277
188	Starnberg	91 132	76 725	591	70	3 081	2 808	2 756	8 013	435	702	9 822
189	Traunstein	125 886	96 867	568	172	5 100	12 139	11 500	10 884	724	738	18 332
190	Weilheim-Schongau	95 725	73 494	561	93	3 578	8 797	8 695	9 380	383	731	12 977
	zusammen	2 040 978	1 628 215	576	2 357	84 935	133 513	128 497	182 257	9 701	722	249 347

¹⁾ Einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (siehe Vorbemerkungen). - ²⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2009. - ³⁾ Einschl. gewöhnliche Zugmaschinen.

Noch: 1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2010 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüs- sel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insge- samt auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger
		ins- gesamt	davon						Kraft- räder	sonstige Kraft- fahr- zeuge		
			Personenkraft- wagen M1 ¹⁾		Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen					
ins- gesamt	auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	ins- gesamt			dar. land-/ forstw. Zug- maschinen ³⁾	Kraft- räder	sonstige Kraft- fahr- zeuge			
Regierungsbezirk Niederbayern												
Kreisfreie Städte												
261	Landshut	36 258	31 083	496	57	1 558	590	566	2 785	185	579	3 201
262	Passau	30 040	24 868	492	72	1 661	654	575	2 568	217	594	3 540
263	Straubing	28 244	23 137	521	39	2 325	602	528	1 968	173	636	2 764
	zusammen	94 542	79 088	502	168	5 544	1 846	1 669	7 321	575	600	9 505
Landkreise												
271	Deggendorf	87 238	66 005	563	173	4 133	8 648	8 316	7 824	455	744	13 362
272	Freyung-Grafenau	63 314	44 400	556	142	2 097	9 691	9 559	6 611	373	793	9 109
273	Kelheim	85 119	65 213	577	195	3 191	8 131	7 877	7 979	410	754	12 238
274	Landshut	116 245	87 872	592	206	4 813	12 115	11 762	10 714	525	784	18 435
275	Passau	142 500	106 995	570	309	5 528	15 884	15 511	13 122	662	759	22 944
276	Regen	58 920	43 255	544	95	2 019	7 863	7 805	5 386	302	741	8 651
277	Rottal-Inn	97 449	69 812	590	182	4 054	14 311	14 075	8 576	514	824	16 368
278	Straubing-Bogen	78 891	56 969	583	118	2 696	11 618	11 434	7 160	330	807	13 139
279	Dingolfing-Landau	72 621	54 489	600	149	2 594	8 343	8 034	6 720	326	800	12 289
	zusammen	802 297	595 010	576	1 569	31 125	96 604	94 373	74 092	3 897	777	126 535
Regierungsbezirk Oberpfalz												
Kreisfreie Städte												
361	Amberg	25 922	22 323	509	34	980	522	439	1 947	116	590	2 435
362	Regensburg	86 775	71 804	539	389	6 958	1 099	699	6 097	428	651	5 786
363	Weiden i.d.OPf.	27 327	23 044	547	67	1 494	594	493	2 009	119	648	3 048
	zusammen	140 024	117 171	534	490	9 432	2 215	1 631	10 053	663	638	11 269
Landkreise												
371	Amberg-Weizsäckel	80 704	60 722	573	196	2 542	9 082	8 856	7 840	322	761	11 922
372	Cham	106 836	75 792	589	165	4 331	15 292	15 085	10 642	614	830	16 997
373	Neumarkt i.d.OPf.	97 866	72 565	567	184	4 264	10 736	10 350	9 639	478	765	14 359
374	Neustadt a.d.Waldnaab	76 134	57 015	581	87	2 199	9 476	9 180	6 976	381	776	11 807
375	Regensburg	137 548	106 611	583	156	4 515	10 806	10 209	14 849	611	752	18 793
376	Schwandorf	112 853	83 953	587	133	3 821	12 245	11 277	12 126	575	789	18 780
377	Tirschenreuth	58 844	43 784	579	83	1 988	7 130	6 978	5 508	351	778	8 940
	zusammen	670 785	500 442	580	1 004	23 660	74 767	71 935	67 580	3 332	778	101 598
Regierungsbezirk Oberfranken												
Kreisfreie Städte												
461	Bamberg	42 000	35 082	503	117	2 301	659	381	3 507	334	602	3 392
462	Bayreuth	40 960	34 694	480	60	2 641	579	502	2 711	275	567	3 186
463	Coburg	25 598	21 975	533	49	1 143	317	254	1 968	146	621	1 975
464	Hof	26 416	22 452	478	58	1 278	542	429	1 903	183	562	2 374
	zusammen	134 974	114 203	496	284	7 363	2 097	1 566	10 089	938	586	10 927
Landkreise												
471	Bamberg	111 303	85 578	593	144	4 073	10 273	10 091	10 866	369	771	14 064
472	Bayreuth	84 380	62 839	589	210	2 785	10 438	10 292	7 568	540	791	10 708
473	Coburg	64 416	51 210	574	44	2 498	4 741	4 434	5 618	305	722	8 278
474	Forchheim	86 747	67 407	595	144	2 760	7 916	7 742	8 197	323	766	9 529
475	Hof	73 345	57 617	566	95	2 968	6 419	6 148	5 769	477	720	10 263
476	Kronach	52 616	41 271	577	71	2 188	4 132	3 935	4 583	371	736	7 532
477	Kulmbach	57 052	44 431	590	88	2 262	5 362	5 050	4 651	258	758	7 767
478	Lichtenfels	50 199	38 763	567	75	1 984	4 545	4 410	4 574	258	734	6 694
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	54 073	43 557	558	77	1 764	3 833	3 740	4 588	254	693	7 071
	zusammen	634 131	492 673	581	948	23 282	57 659	55 842	56 414	3 155	747	81 906

¹⁾ Einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (siehe Vorbemerkungen). - ²⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2009. - ³⁾ Einschl. gewöhnliche Zugmaschinen.

Noch: 1. Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2010 nach Regierungsbezirken und Kreisen

Kreis- schlüs- sel	Gebiet	Kraftfahrzeuge									Kraft- fahr- zeuge insge- samt auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾	Kraftfahr- zeug- anhänger
		ins- gesamt	davon						Kraft- räder	sonstige Kraft- fahr- zeuge		
			Personenkraft- wagen M1 ¹⁾	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zugmaschinen						
ins- gesamt	auf 1 000 Einwoh- ner ²⁾		ins- gesamt			dar. land-/ forstw. Zug- maschinen ³⁾						

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Städte												
561	Ansbach	25 454	21 093	522	19	1 082	1 220	1 044	1 901	139	630	2 918
562	Erlangen	57 277	49 681	471	46	1 993	679	639	4 638	240	544	3 878
563	Fürth	62 555	53 253	467	60	3 267	625	503	5 065	285	548	4 319
564	Nürnberg	259 328	219 678	437	615	15 965	2 594	1 698	19 455	1 021	516	19 179
565	Schwabach	26 076	22 144	571	25	965	484	424	2 370	88	672	2 314
	zusammen	430 690	365 849	457	765	23 272	5 602	4 308	33 429	1 773	538	32 608
Landkreise												
571	Ansbach	144 653	104 930	579	249	5 255	21 095	20 566	12 377	747	799	21 856
572	Erlangen-Höchstadt	95 517	78 413	599	124	2 860	4 897	4 674	8 913	310	729	9 999
573	Fürth	80 368	66 228	579	64	2 922	2 989	2 914	7 924	241	702	7 408
574	Nürnberger Land	118 423	95 097	570	58	4 451	7 137	6 868	11 179	501	710	12 172
575	Neustadt a.d.A.-Bad Windsheim	78 402	56 845	578	121	3 065	11 292	11 082	6 711	368	797	11 495
576	Roth	95 850	73 690	592	123	3 764	8 020	7 682	9 774	479	770	12 803
577	Weißenburg-Gunzenhausen	71 215	52 637	567	103	2 449	9 585	9 345	6 115	326	767	10 784
	zusammen	684 428	527 840	581	842	24 766	65 015	63 131	62 993	2 972	753	86 517

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Städte												
661	Aschaffenburg	44 511	38 215	556	79	2 574	408	331	2 994	241	648	3 498
662	Schweinfurt	28 830	25 162	470	53	1 360	231	136	1 834	190	538	2 435
663	Würzburg	68 112	57 039	430	118	4 730	656	585	5 164	405	513	5 092
	zusammen	141 453	120 416	472	250	8 664	1 295	1 052	9 992	836	555	11 025
Landkreise												
671	Aschaffenburg	124 201	102 824	593	149	5 972	4 766	4 467	9 912	578	717	15 448
672	Bad Kissingen	79 309	61 689	586	158	2 860	7 613	7 342	6 580	409	753	12 197
673	Rhön-Grabfeld	61 880	47 592	569	116	2 188	6 400	6 303	5 260	324	739	10 586
674	Haßberge	66 700	50 483	588	131	2 475	7 409	7 219	5 834	368	777	10 068
675	Kitzingen	67 761	51 731	583	108	2 893	6 980	6 694	5 623	426	763	9 144
676	Miltenberg	89 315	73 333	567	131	3 942	4 434	4 305	7 056	419	691	11 847
677	Main-Spessart	96 973	75 599	586	147	4 191	8 177	7 954	8 386	473	752	14 224
678	Schweinfurt	84 884	66 865	588	128	2 883	6 725	6 189	7 864	419	746	12 799
679	Würzburg	116 457	92 940	581	123	4 106	7 955	7 678	10 916	417	727	12 970
	zusammen	787 480	623 056	583	1 191	31 510	60 459	58 151	67 431	3 833	736	109 283

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Städte												
761	Augsburg	131 918	114 546	436	401	5 952	1 057	846	9 347	615	502	9 760
762	Kaufbeuren	23 741	20 518	490	59	843	317	279	1 939	65	566	2 677
763	Kempten (Allgäu)	38 988	33 012	534	68	1 619	775	730	3 279	235	630	3 602
764	Memmingen	26 050	22 045	537	26	1 261	675	591	1 886	157	635	3 059
	zusammen	220 697	190 121	466	554	9 675	2 824	2 446	16 451	1 072	541	19 098
Landkreise												
771	Aichach-Friedberg	93 695	72 176	564	130	4 311	7 646	7 371	8 986	446	733	14 089
772	Augsburg	171 498	136 596	569	270	7 415	10 584	10 041	15 890	743	714	24 730
773	Dillingen a.d.Donau	71 630	54 569	579	67	2 831	7 680	7 398	6 129	354	760	12 730
774	Günzburg	89 893	69 259	572	139	3 941	8 072	7 727	7 897	585	742	14 558
775	Neu-Ulm	110 891	91 026	552	109	4 469	5 180	4 770	9 634	473	672	15 151
776	Lindau (Bodensee)	57 075	44 091	551	52	2 108	4 224	4 161	6 365	235	713	7 070
777	Ostallgäu	102 011	74 537	555	57	3 701	13 570	13 174	9 701	445	760	16 048
778	Unterallgäu	106 931	79 062	583	131	3 913	13 644	13 404	9 623	558	789	16 806
779	Donau-Ries	101 956	76 596	591	113	3 938	12 451	12 045	8 297	561	787	17 400
780	Oberallgäu	111 775	84 965	565	216	4 019	10 241	10 087	11 759	575	743	15 610
	zusammen	1 017 355	782 877	568	1 284	40 646	93 292	90 178	94 281	4 975	738	154 192

¹⁾ Einschl. Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (siehe Vorbemerkungen). - ²⁾ Bevölkerungsstand am 30. Juni 2009. - ³⁾ Einschl. gewöhnliche Zugmaschinen.

2. Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern seit 1970

Fahrzeugart	Bestand am 1. Januar						Veränderung 2010 gegenüber 2009 in %
	1970	1980	1990	2000	2009 ¹⁾	2010	
Bayern							
Kraftfahrzeuge insgesamt	2 996 348	4 888 119	6 789 192	8 410 943	8 499 456	8 630 327	1,5
davon Krafträder ²⁾	55 482	141 369	305 603	618 514	728 882	753 790	3,4
Personenkraftwagen und "M1"- Fahrzeuge ³⁾	2 298 597	3 963 503	5 553 265	6 712 880	6 772 212	6 862 802	1,3
Kraftomnibusse	6 983	12 171	13 503	14 174	12 849	13 046	1,5
Lastkraftwagen	165 382	214 012	249 928	357 910	346 851	354 440	2,2
Zugmaschinen	455 560	522 694	586 886	590 400	596 392	603 317	1,2
sonstige Kraftfahrzeuge ⁴⁾	14 344	34 370	80 007	117 065	42 270	42 932	1,6
Anteil der Kraftfahrzeuge in Bayern am Bundesergebnis in % ⁵⁾	18,8	18,5	19,3	16,6	17,1	17,2	0,4
Kraftfahrzeuganhänger	89 185	200 318	416 222	791 494	1 023 418	1 052 163	2,8
Bundesgebiet⁵⁾							
Kraftfahrzeuge insgesamt⁶⁾	15 965 772	26 398 041	35 104 569	50 726 470	49 602 623	50 184 419	1,2
davon Krafträder ²⁾	242 106	655 374	1 348 498	3 178 542	3 658 590	3 762 561	2,8
Personenkraftwagen und "M1"- Fahrzeuge ³⁾	13 168 560	22 613 508	30 152 399	42 423 254	41 321 171	41 737 627	1,0
Kraftomnibusse	45 480	68 584	70 478	84 922	75 270	76 433	1,5
Lastkraftwagen	960 700	1 247 166	1 364 918	2 491 068	2 346 678	2 385 099	1,6
Zugmaschinen	1 426 014	1 627 274	1 751 949	1 911 255	1 940 397	1 959 861	1,0
sonstige Kraftfahrzeuge ⁴⁾	122 912	186 135	416 327	637 429	260 517	262 838	0,9
Kraftfahrzeuganhänger	600 248	1 264 308	2 179 305	4 749 663	5 774 838	5 910 737	2,4

¹⁾ Ab 2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge; **ohne** vorübergehende Stilllegungen / Außerbetriebsetzungen (etwa **12 %**). - ²⁾ Einschl. Leichtkrafträder; ab 2001 einschl. dreirädrige und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge. - ³⁾ Bis einschl. 1995 Personen- und Kombinationskraftwagen. Ab 01.10.2005 einschl. Wohnmobile, Krankenwagen, Bestattungswagen, die in den Vorjahren zur Kategorie übrige Kraftfahrzeuge gezählt wurden (siehe Vorbemerkungen). - ⁴⁾ Ab 1980 einschl. Fahrzeuge mit amtlichem Kennzeichen ohne Fahrzeugbrief. Bis 30.09.2005 übrige Kraftfahrzeuge. - ⁵⁾ Bis einschl. 1990 Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 03.10.1990. - ⁶⁾ Einschl. Technisches Hilfswerk, Bundespolizei sowie unbekannt.

3. Bestand an Personenkraftwagen M1 nach Kraftstoffarten, Emissionsgruppen

Stand:

Regierungs- bezirk Land	Jahr — Veränderung in %	Personen- kraft- wagen M1 ins- gesamt	Nach Kraftstoffarten					Nach Emissionsgruppen			
			davon					darunter		darunter	
			Benzin	Diesel	Gas		sonstige	schadstoffreduzierte		EURO 1	
					ins- gesamt	dar. Erdgas		insgesamt	dar. Diesel	insgesamt	dar. Diesel
Oberbayern	2009	2 328 109	1 579 317	736 399	10 646	2 392	1 747	2 289 942	730 756	218 853	20 363
	2010	2 354 056	1 577 660	760 876	13 181	2 750	2 339	2 316 464	755 747	159 152	15 266
	%	1,1	-0,1	3,3	23,8	15,0	33,9	1,2	3,4	-27,3	-25,0
Niederbayern ...	2009	663 076	470 355	187 621	4 829	386	271	657 666	186 709	68 547	5 746
	2010	674 098	468 098	199 809	5 812	475	379	668 626	198 943	47 626	4 250
	%	1,7	-0,5	6,5	20,4	23,1	39,9	1,7	6,6	-30,5	-26,0
Oberpfalz	2009	608 099	438 942	163 788	5 105	593	264	602 601	162 992	58 528	4 426
	2010	617 613	435 071	176 151	6 056	676	335	612 163	175 382	39 676	3 236
	%	1,6	-0,9	7,5	18,6	14,0	26,9	1,6	7,6	-32,2	-26,9
Oberfranken	2009	599 568	447 196	147 849	4 275	1 035	248	594 028	146 963	59 945	4 177
	2010	606 876	444 869	156 477	5 201	1 190	329	601 320	155 674	42 341	3 202
	%	1,2	-0,5	5,8	21,7	15,0	32,7	1,2	5,9	-29,4	-23,3
Mittelfranken	2009	882 427	639 643	237 747	4 505	782	532	871 378	235 774	95 327	7 577
	2010	893 689	635 540	252 003	5 497	891	649	883 090	250 264	69 190	5 888
	%	1,3	-0,6	6,0	22,0	13,9	22,0	1,3	6,1	-27,4	-22,3
Unterfranken ...	2009	733 574	531 838	194 566	6 796	1 468	374	725 276	193 118	82 074	6 263
	2010	743 472	528 298	206 469	8 236	1 682	469	735 420	205 163	57 746	4 641
	%	1,3	-0,7	6,1	21,2	14,6	25,4	1,4	6,2	-29,6	-25,9
Schwaben	2009	957 359	693 107	257 624	6 112	2 096	516	947 204	255 618	99 004	8 370
	2010	972 998	692 115	272 855	7 309	2 276	719	962 386	270 972	69 561	6 202
	%	1,6	-0,1	5,9	19,6	8,6	39,3	1,6	6,0	-29,7	-25,9
Bayern	2009	6 772 212	4 800 398	1 925 594	42 268	8 752	3 952	6 688 095	1 911 930	682 278	56 922
	2010	6 862 802	4 781 651	2 024 640	51 292	9 940	5 219	6 779 469	2 012 145	485 292	42 685
	%	1,3	- 0,4	5,1	21,3	13,6	32,1	1,4	5,2	- 28,9	- 25,0

Anteil am Gesamtbestand der Personenkraftwagen M1 in %

Oberbayern	2009	100	67,8	31,6	0,5	0,1	0,1	98,4	31,4	9,4	0,9
	2010	100	67,0	32,3	0,6	0,1	0,1	98,4	32,1	6,8	0,6
Niederbayern ...	2009	100	70,9	28,3	0,7	0,1	0,0	99,2	28,2	10,3	0,9
	2010	100	69,4	29,6	0,9	0,1	0,1	99,2	29,5	7,1	0,6
Oberpfalz	2009	100	72,2	26,9	0,8	0,1	0,0	99,1	26,8	9,6	0,7
	2010	100	70,4	28,5	1,0	0,1	0,1	99,1	28,4	6,4	0,5
Oberfranken	2009	100	74,6	24,7	0,7	0,2	0,0	99,1	24,5	10,0	0,7
	2010	100	73,3	25,8	0,9	0,2	0,1	99,1	25,7	7,0	0,5
Mittelfranken	2009	100	72,5	26,9	0,5	0,1	0,1	98,7	26,7	10,8	0,9
	2010	100	71,1	28,2	0,6	0,1	0,1	98,8	28,0	7,7	0,7
Unterfranken ...	2009	100	72,5	26,5	0,9	0,2	0,1	98,9	26,3	11,2	0,9
	2010	100	71,1	27,8	1,1	0,2	0,1	98,9	27,6	7,8	0,6
Schwaben	2009	100	72,4	26,9	0,6	0,2	0,1	98,9	26,7	10,3	0,9
	2010	100	71,1	28,0	0,8	0,2	0,1	98,9	27,8	7,1	0,6
Bayern	2009	100	70,9	28,4	0,6	0,1	0,1	98,8	28,2	10,1	0,8
	2010	100	69,7	29,5	0,7	0,1	0,1	98,8	29,3	7,1	0,6

und Regierungsbezirken 2009 und 2010

jeweils 1. Januar

nach Emissionsgruppen										Jahr	Regierungs- bezirk
darunter											
EURO 2		EURO 3		EURO 4		EURO 5		EURO 6		Veränderung in %	Land
insgesamt	dar. Diesel	insgesamt	dar. Diesel	insgesamt	dar. Diesel	insgesamt	dar. Diesel	insgesamt	dar. Diesel		
603 202	129 018	465 912	228 526	957 530	329 606	17 360	13 108	31	31	2009	..... Oberbayern
521 683	114 027	457 657	229 759	1 042 855	327 410	112 117	59 891	404	404	2010	..... Oberbayern
-13,5	-11,6	-1,8	0,5	8,9	-0,7	x	x	x	x	%	
198 585	38 452	136 575	66 333	246 047	72 897	1 541	1 186	-	-	2009	.... Niederbayern
171 088	33 849	134 427	66 585	292 920	84 381	17 452	8 038	27	27	2010	.... Niederbayern
-13,8	-12,0	-1,6	0,4	19,1	15,8	x	x	-	-	%	
177 709	30 969	123 209	56 488	236 923	68 645	1 116	792	-	-	2009	..... Oberpfalz
149 744	26 902	120 369	56 473	282 567	80 233	15 675	7 060	16	16	2010	..... Oberpfalz
-15,7	-13,1	-2,3	0,0	19,3	16,9	x	x	-	-	%	
175 625	29 392	116 508	50 341	235 389	60 697	1 084	621	-	-	2009	..... Oberfranken
149 702	25 925	113 163	50 193	274 468	68 314	17 030	6 490	30	30	2010	..... Oberfranken
-14,8	-11,8	-2,9	-0,3	16,6	12,5	x	x	-	-	%	
261 324	46 822	178 641	80 663	324 849	96 352	2 007	1 368	-	-	2009	.... Mittelfranken
228 449	41 884	176 161	81 117	377 022	107 256	24 638	11 322	91	91	2010	.... Mittelfranken
-12,6	-10,5	-1,4	0,6	16,1	11,3	x	x	-	-	%	
238 682	42 635	150 140	67 034	245 272	73 796	1 192	764	-	-	2009	.... Unterfranken
208 776	38 085	148 662	67 646	294 283	84 397	19 662	8 043	47	47	2010	.... Unterfranken
-12,5	-10,7	-1,0	0,9	20,0	14,4	x	x	-	-	%	
286 242	55 518	201 521	90 085	349 711	97 228	1 367	870	1	1	2009	..... Schwaben
247 598	49 513	198 644	91 128	416 877	111 424	22 244	9 693	52	52	2010	..... Schwaben
-13,5	-10,8	-1,4	1,2	19,2	14,6	x	x	x	x	%	
1 941 369	372 806	1 372 506	639 470	2 595 721	799 221	25 667	18 709	32	32	2009	Bayern
1 677 040	330 185	1 349 083	642 901	2 980 992	863 415	228 818	110 537	667	667	2010	Bayern
- 13,6	- 11,4	- 1,7	0,5	14,8	8,0	x	x	x	x	%	

Anteil am Gesamtbestand der Personenkraftwagen M1 in %

25,9	5,5	20,0	9,8	41,1	14,2	0,7	0,6	0,0	0,0	2009	..... Oberbayern
22,2	4,8	19,4	9,8	44,3	13,9	4,8	2,5	0,0	0,0	2010	..... Oberbayern
29,9	5,8	20,6	10,0	37,1	11,0	0,2	0,2	•	•	2009	.... Niederbayern
25,4	5,0	19,9	9,9	43,5	12,5	2,6	1,2	0,0	0,0	2010	.... Niederbayern
29,2	5,1	20,3	9,3	39,0	11,3	0,2	0,1	•	•	2009	..... Oberpfalz
24,2	4,4	19,5	9,1	45,8	13,0	2,5	1,1	0,0	0,0	2010	..... Oberpfalz
29,3	4,9	19,4	8,4	39,3	10,1	0,2	0,1	•	•	2009	..... Oberfranken
24,7	4,3	18,6	8,3	45,2	11,3	2,8	1,1	0,0	0,0	2010	..... Oberfranken
29,6	5,3	20,2	9,1	36,8	10,9	0,2	0,2	•	•	2009	.... Mittelfranken
25,6	4,7	19,7	9,1	42,2	12,0	2,8	1,3	0,0	0,0	2010	.... Mittelfranken
32,5	5,8	20,5	9,1	33,4	10,1	0,2	0,1	•	•	2009	.... Unterfranken
28,1	5,1	20,0	9,1	39,6	11,4	2,6	1,1	0,0	0,0	2010	.... Unterfranken
29,9	5,8	21,0	9,4	36,5	10,2	0,1	0,1	0,0	0,0	2009	..... Schwaben
25,4	5,1	20,4	9,4	42,8	11,5	2,3	1,0	0,0	0,0	2010	..... Schwaben
28,7	5,5	20,3	9,4	38,3	11,8	0,4	0,3	0,0	0,0	2009	Bayern
24,4	4,8	19,7	9,4	43,4	12,6	3,3	1,6	0,0	0,0	2010	Bayern